Fiery® – Funktionsübersicht

Fiery FS600 Pro

Diese Funktionsübersicht enthält eine kurze Beschreibung der wichtigsten Funktionen eines digitalen Fiery Front-Ends (DFE), das auf der Fiery FS600 Pro Systemsoftware basiert. Ausführliche Informationen zu einzelnen Funktionen finden Sie im Fiery FS600 Pro Produktleitfaden.

Bitte erkundigen Sie sich bei Ihrem Lieferanten von Digitaldruckmaschinen nach der Verfügbarkeit von Fiery Funktionen für eine bestimmte Digitaldruckmaschine und ein Fiery DFE.

Software und Zubehör für Fiery Server
Fiery NX Station: Eine kompakte, zentralisierte Workstation für die Fiery NX Server, die sich an unterschiedliche Druckproduktionsumgebungen anpassen lässt. Erhältlich in drei Modellen: NX Station GL mit 22-Zoll-Display, NX Station LS mit 27-Zoll-Display, höhenverstellbarem 6-Zoll-Arbeitsbereich, Näherungssensor und Kabelführung sowie NX One Station mit 22-Zoll-Display, die ausschließlich für den Fiery NX One Server geeignet ist.
GUI-fähig: Ermöglicht externen Fiery Servern den Anschluss an einen Standardmonitor, eine Tastatur und eine Maus für die lokale Druckverwaltung und Bedienung.
Fiery Festplattensicherheitssets: Erhöht die Datensicherheit, indem die Daten vor unbefugtem Zugriff geschützt werden, indem das Festplattenlaufwerk nach dem Ausschalten des Fiery Servers entfernt und an einem sicheren Ort aufbewahrt werden kann.
Spektralfotometer ES-3000: Mobiles Spektralfotometer, das die Genauigkeit und Geschwindigkeit bei der Kalibrierung, Profilierung und Messung von Spot-Farben erhöht. Ermöglicht schnelles und genaues Messen und Scannen in einem Durchgang für die Modi M0, M1 und M2. Mit der Kombination aus Fiery Color Profiler Suite und Messinstrument können CMYK- und RGB-Profile für Ein- und Ausgabegeräte generiert werden.
Spektralfotometer ES-6000: Mit diesem netzwerkgestützten Scan-Spektralfotometer wird die Profilerstellung automatisiert und beschleunigt. Infolge der Automatisierung wird die Präzision von Farbmessvorgängen ingesamt erhöht.
Fiery Graphic Arts Pro Package: Ein optimiertes Set von Expertentools auf dem Fiery Server, mit denen sich Probleme in der Druckproduktion erkennen und beheben lassen, bevor sie zu abgelehnten Aufträgen und vergeudeten Klicks führen. Mit Fiery Preflight Pro, Fiery ImageViewer, Fiery Spot Pro, Fiery Postflight und Fiery Control Bar.
Fiery Color Profiler Suite: Integriertes Farbmanagement zur Erstellung von ICC-Profilen für präzise Farbverbindlichkeit und -korrektur. Die Benutzer können Profile optimieren, bearbeiten und verbessern, die Farbqualität sichern und Farben über mehrere Drucksysteme hinweg abgleichen sowie Fiery Driven™ Drucksysteme auf G7 kalibrieren.
Fiery ImageViewer für Schwarz-Weiß: Ermöglicht die Anpassung der Ausgabe von mehreren Schwarzweiß-Druckmaschinen durch das Laden von Schwarzkurvenanpassungen direkt auf den Fiery Server – zusätzlich zu den normalen Funktionen von Fiery ImageViewer.
Fiery JobMaster: Ermöglicht erweiterte PDF-basierte Druckvorbereitungsfunktionen, die Erstellung von Registerseiten mit WYSIWYG-Vorschau, das Bereinigen gescannter Seiten, das Ändern der Beschnittgröße, das Maskieren unerwünschter Markierungen, die Textbearbeitung in letzter Minute, die Seitennummerierung und das Zusammenführen von PDF-Seiten per Drag-and-drop. Enthält alle Funktionen von Fiery Compose sowie zusätzliche erweiterte Funktionen.
Fiery JobMaster-Impose: Bündelt Fiery JobMaster und Fiery Impose in einer Softwareoption.
Fiery Impose-Compose: Bündelt Fiery Impose und Fiery Compose in einer Softwareoption.
Fiery Impose: Erweitert die treiberbasierten Ausschießfunktionen der Broschürenerstellung um visuelles benutzerdefiniertes Ausschießen, Bearbeitung in letzer Minute und die Möglichkeit, Seiten hinzuzufügen oder zu löschen – ohne die nativen Dateien zu verändern.
Fiery Compose: Bietet eine erweiterte Vorschau- und Bearbeitungsumgebung zur Vereinfachung der Medienzuweisung, des Registerseitendrucks, der Unterteilung in Kapitel und der Weiterverarbeitung von Dokumenten.
Fiery JobFlow: Bietet automatisierte Prozesse in der Druckvorstufe, die einfach einzurichten und zu verwenden sind, was die Nacharbeit minimiert und die Gesamteffizienz in der Druckerei erhöht. Fiery JobFlow ist in zwei Versionen erhältlich: als kostenlose Version JobFlow Base und als kostenpflichtige Version JobFlow mit erweiterter Funktionalität.

Software und Zubehör für Fiery Server (Fortsetzung)

Fiery IPDS: Leistungsstarke, IS/3-konforme IPDS-Lösung. Diese Lösung ermöglicht es Druckdienstleistern, alle Datenströme, u. a. IPDS, PDF und PostScript sowie VDP-Formate wie PDF/VT, PPML und VIPP (nur für Xerox Server), über eine einzelne Oberfläche zu verwalten. Die Verfügbarkeit ist abhängig von der Druckmaschine.
Fiery High Security Kit v1.0: Bietet Kunden einen verstärkten Schutz vor unbefugtem Zugriff und Manipulationen des Systems und garantiert die volle Einhaltung von Sicherheitsanforderungen wie FIPS 140-2 und Common Criteria. Die Version 1.0 enthält ein Trusted Platform Module (TPM) und ermöglicht die Verschlüsselung des Betriebssystemlaufwerks.
Fiery IQ: Erschließen Sie den Wert von Produktionsdaten, indem Sie Drucker mit Fiery IQ verbinden, einer Suite von Cloud-Anwendungen, die Ihnen helfen, bessere datengestützte Entscheidungen zu treffen. Nutzen Sie diese kostenlosen Anwendungen, um mit dem IQ Dashboard wichtige Produktionsdaten und den aktuellen Status von Druckern zu visualisieren, mit Fiery Insight Druckproduktionsdaten zu erfassen und in aussagekräftige Analysen umzuwandeln, um Geschäftsverbesserungen voranzutreiben, und mit Fiery Go über Ihre iOS- oder Android-Mobilgeräte mit Ihren Druckgeräten in Verbindung zu bleiben.
Fiery Manage: Eine kostenpflichtige App von Fiery IQ, mit der Sie die Serverkonfiguration für Druckgeräte desselben Modells aus der Ferne standardisieren, die Systemkonformität überprüfen und den Druckerstatus auf einen Blick sehen können.
Fiery ColorGuard: Eine kostenpflichtige App von Fiery IQ, die die Produktion von konsistenten und genauen Farben jederzeit ermöglicht. ColorGuard bringt Nachkalibrierungs- und Überprüfungspläne in digitale Druckräume, um die Farbleistung im Zeitverlauf zu kontrollieren und zu überwachen.
Adobe® Acrobat® Pro Kit: Ermöglicht Last-Minute-Bearbeitungen von PDF-Seiten in Fiery Impose, Compose oder JobMaster.
Fiery Hot Folders: Automatisiert die Übermittlung von Druckaufträgen mit einem Windows- oder MacOS-Client-Tool und Drag-and-drop-Funktionalität. Es eignet sich ideal zur gemeinsamen Verarbeitung mehrerer Dateien mit identischen Druckeinstellungen. Mit Filtern können Anwender dafür sorgen, dass ihre Aufträge basierend auf vordefinierten Einstellungen an bestimmte Druckserver geleitet werden.
Virtuelle Fiery Drucker: Automatisiert den Druckübermittlungsprozess „Datei-Drucken“, spart Zeit und erhöht die Produktivität. Ermöglicht es Administratoren, eine spezifische Konfiguration für ein Ausgabegerät zu erstellen und es den Benutzern als Drucker zu präsentieren. Druckeinstellungen für Aufträge mit identischen Anforderungen müssen so nur einmal konfiguriert werden.
Fiery ColorRight Package: Enthält wichtige Funktionen für die Werbetechnik für integrierte Server wie Fiery Spot Pro, Fiery ImageViewer, Fiery Image Enhance Visual Editor, Fiery Control Bar und Fiery Postflight für eine bessere Farb- und Bildkontrolle.
Fiery Automation Package: Enthält wichtige Produktivitätsfunktionen für integrierte Server wie Hot Folders, virtueller Drucker, der Option „Druckausgabe vorziehen“, Fiery Preflight, Fiery JobFlow Base und Fiery JDF für ein erweitertes Auftragsmanagement und Flexibilität.
Fiery JobExpert und PDF-Verarbeitungspaket: Beinhaltet den Zugriff auf Fiery JobExpert, ermöglicht die native Verarbeitung von PDF-Dateien mit der Adobe PDF Print Engine und bietet vollständige Unterstützung von PDF/VT-1-Dateien. Für einige Server kann dieses Paket auch zusätzliche 4 GB RAM enthalten, die erforderlich sind, um insgesamt 8 GB Server-RAM zu erreichen.

Mit den kostenlosen Testversionen können Sie selbst erleben, wie Sie mit dem Fiery Server für den Digitaldruck Ihre Arbeitsabläufe optimieren und das Potenzial Ihrer Fiery Server in vollem Umfang nutzen können. fiery.com/free-trials.

Zertifizierungen von Fiery Servern

Idealliance Digital Press System Zertifizierung: Das Programm besteht aus Tests und Zertifizierungen in den Bereichen Farbe, Druckeigenschaften und Druckproduktion. Das Programm berücksichtigt das gesamte Drucksystem, einschließlich des digitalen Front-Ends, der Druckmaschine und des Papiers. Idealliance bescheinigt, dass die digitalen Drucksysteme in den Bereichen Farbgenauigkeit, Gleichmäßigkeit, Wiederholbarkeit, Haltbarkeit und Registerhaltung die festgelegten Branchentoleranzen erfüllen oder übertreffen und daher offiziell mit der Idealliance Digital Press Zertifizierung ausgezeichnet sind. Einzelheiten zur Zertifizierung finden Sie unter resources.fiery.com/idealliance
Fogra Validation Print System (VPS): Diese Zertifizierung richtet sich an Anbieter von Digitaldrucksystemen und dient als Nachweis für die Konformität ihres Produktes mit den Kriterien der ISO 12647-8 (Validation Print). Die Zertifizierung umfasst ein Zertifikat und ein FograCert-Logo sowie den technischen Prüfbericht, der die Konformität des Produkts mit ISO 12647-8 belegt. Einzelheiten zur Zertifizierung finden Sie unter resources.fiery.com/fogra
JDF Certified: Spart Zeit und Geld bei der Integration neuer Software und Geräte in einen Produktionsworkflow. Alle externen Fiery Server und integrierten Fiery Server mit dem Fiery Automation Package sind von CIP4 und Printing Industries of America als Certified JDF Compliant zertifiziert.
Fiery Central: Verbessern Sie die Produktionskapazität im Digitaldruck, die Bearbeitungszeit und die Produktivität, indem Sie das Druckauftragsmanagement über mehrere Produktionssysteme hinweg zentral steuern.

Bietet Leistung und automatisierte Workflows zur Maximierung des Druckerdurchsatzes

Produktivität
Fiery HyperRIP: Bietet eine einzigartige Parallelverarbeitungstechnologie, die blitzschnelle RIP-Geschwindigkeiten ermöglicht. Die beiden HyperRIP Modi (für einzelne und für mehrere Aufträge) erhöhen die RIP-Geschwindigkeit und sorgen für eine störungsfreie Produktion ohne Zeitverluste.
Intelligentes HyperRIP: Wählt automatisch den richtigen Fiery HyperRIP Modus für einen Auftrag. Wechselt automatisch zwischen dem Modus „Einzelauftrag" und dem Modus „Mehrere Aufträge", basierend auf den Merkmalen eines Auftrags, sodass Bediener die Produktion nicht mehr anhalten und den HyperRIP Modus manuell ändern müssen.
Rush RIP: Arbeitet mit dem Fiery HyperRIP Modus „Mehrere Aufträge", um die RIP-Verarbeitung eines einzelnen Auftrags sofort zu beginnen, ohne die laufende RIP-Verarbeitung anderer Aufträge zu unterbrechen.
Gleichzeitiges Spoolen, Rippen und Drucken: Bietet die schnellste Ausgabe durch gleichzeitiges Spoolen, Rippen und Drucken eines ein- oder mehrseitigen Auftrags oder mehrerer Aufträge.
Servervorgaben: Häufig verwendete Auftragseigenschaften können zentral gespeichert und für alle Anwender und Arbeitsabläufe eines Fiery Servers bereitgestellt werden. Automatisiert die Auswahl und Verwendung von Auftragseigenschaften für häufig verwendete Anwendungen, spart Zeit und maximiert die Produktivität.
Proof-Ausgabe: Diese Option ermöglicht das Drucken eines einzelnen Exemplars eines Auftrags, ohne dass dessen Gesamtauflage geändert wird.
Force Print: Diese Option erzwingt die Ausgabe eines Auftrags in der Druckwarteschlange auf einem der aktuell im Drucker verfügbaren Medien. Dadurch entfällt die Notwendigkeit, den Auftrag neu zu übergeben und neu zu Rippen.
Option „Druckausgabe vorziehen": Diese Option ermöglicht das sofortige Drucken eines Eilauftrags, ohne dass dafür die Produktion gestoppt und neu gestartet werden muss. Vermeidet Makulatur, da die Bediener einen Auftrag, der während des Drucks angehalten wurde, wieder aufnehmen und beenden können, anstatt den zuvor gedruckten Teil des Auftrags abzubrechen und zu verwerfen.
Verarbeiten und Halten vorziehen: Diese Option ermöglicht die sofortige Verarbeitung und das Einstellen eines Auftrags in die Warteschlange „Halten", ohne dass die laufende Verarbeitung anderer Aufträge abgebrochen wird.
Als Nächstes verarbeiten/drucken: Diese Option ermöglicht die manuelle Auswahl eines Auftrags, der direkt nach dem Auftrag, der aktuell verarbeitet bzw. gedruckt wird, verarbeitet bzw. gedruckt werden soll.
Probedruck: Diese Option unterstützt – zur Kontrolle der Druckqualität– bei laufender Produktion die Ausgabe von Extraseiten in ein anderes (leicht zugängliches) Ausgabefach. Da die Produktion nicht unterbrochen wird, steigt die Produktivität.
Bei Abweichung aussetzen: Diese Option dient der Vermeidung von Ausfallzeiten. Dazu werden Aufträge in der Druckwarteschlange, für die ein Problem gemeldet wird (z. B. kein Papier im Drucker, nicht verfügbarer Finisher, volles Ausgabefach), vorübergehend ausgesetzt.
Auftragsgruppen (Druckgruppe): Ermöglicht es Anwendern, mehrere Aufträge zu einer Gruppe zu kombinieren, damit sie als Einzelaufträge von Fiery Command WorkStation behandelt werden können. Druckgruppen werden für die strikte Reihenfolge des Druckens eines Auftragssets verwendet.
Fiery Smart Estimator: Mit diesem Produkt können vor dem Druckbeginn eines Auftrags die für den Toner / die Tinte anfallenden Kosten berechnet werden. Die Schätzung wird vom Fiery Server vorgenommen und basiert auf den Rasterdaten der per RIP verarbeiteten Aufträge. Die Verfügbarkeit ist abhängig von der Druckmaschine.
Schätzung der Druckzeit: Liefert eine Schätzung der Druckzeit für Druckaufträge, um eine bessere Planung und Terminierung zu ermöglichen.
Fiery Auftragsplaner: Ermöglicht es den Bedienern, Aufträge in einem 24-Stunden-Fenster zu planen und einzuteilen, um sie bestmöglich mit den täglichen Produktionsanforderungen, der Maschinenverfügbarkeit und den Lieferfristen der Kunden in Einklang zu bringen.
Strikte Einhaltung der Druckreihenfolge: Stellt sicher, dass Aufträge in der Reihenfolge gedruckt werden, in der sie aufgelistet sind, wenn sie aus der Fiery Command WorkStation zum Drucken ausgewählt werden. Es bietet eine vorhersehbare Reihenfolge der Druckausgabe, um einen rationellen Weiterverarbeitungs- und Verteilungsprozess zu gewährleisten. Es ersetzt Sequenzielles Drucken
Fiery FreeForm™ Plus: Hierbei handelt es sich um ein proprietäres VDP-Format, das in der Anwendung Fiery FreeForm Create verfügbar ist und sich durch höhere Benutzerfreundlichkeit und erweiterte VDP-Nutzungsmöglichkeiten auszeichnet.
Fiery FreeForm Create: Eine eigenständige kostenfreie Anwendung zum visuellen Erstellen von VDP-Aufträgen, die es Ihnen ermöglicht, Dateien schnell und einfach zu personalisieren sowie variable Elemente mit wenigen Klicks hinzuzufügen. Download unter www.fiery.com/freeformcreate.
PPML-Kompatibilität: Unterstützt das VDP-Format PPML 3.0, das die Transparenzabflachung bei der RIP-Verarbeitung sowie die Transparenz innerhalb der PDF-Ebene und zwischen den Ebenen unterstützt. Nur für externe Fiery Server verfügbar.
VPS-Kompatibilität: Unterstützt das VDP-Format der Creo Variable Print Specification (VPS). Nur für externe Fiery Server verfügbar.
PDF/VT-1-Kompatibilität: Unterstützt das PDF/VT-1 VDP-Format. Der Fiery Server erkennt und verarbeitet PDF/VT-Dateien, indem er die im PDF/VT-Auftrag definierten Datensätze erkennt und wiederverwendbare XObjects zwischenspeichert, so dass der Fiery Server wiederkehrende Elemente nur einmal Rippen und dann zwischenspeichern muss. Standardmäßig verfügbar für externe Fiery Server; integrierte Fiery Server erfordern Fiery JobExpert und das PDF-Verarbeitungspaket.

Produktivität (Fortsetzung)
PDF/VT-2-Kompatibilität: Bietet eine Leistungsverbesserung gegenüber PDF/VT-1-Dateien mit der Möglichkeit, über einen Dateisuchpfad auf Ressourcen zu verweisen, so dass diese inline verarbeitet werden können, aber die Gesamtgröße der übertragenen PDF-/VT-Datei reduziert wird. Nur für externe Fiery Server verfügbar.
Optimiertes PDF und PS: Verarbeitet PDF XObjects nur einmal für den gesamten Auftrag. Die gerippten Versionen dieser Objekte werden im Cache gespeichert und können von XObjects abgerufen werden, so oft sie auf einer Seite benötigt werden. Dadurch reduziert sich die Verarbeitungszeit auf dem Fiery System.
Weiterverarbeitung auf Set- oder Datensatzebene: Mit dieser Funktion können die für die Weiterverarbeitung festgelegten Optionen auf einzelne Datensätze innerhalb eines VDP-Auftrags angewendet werden, sodass sich die Anzahl der manuellen Eingriffe reduziert und der Automatisierungsgrad steigt.
VDP-Datensatzauswahl: Diese zeit- und materialsparende Funktion unterstützt das Drucken eines bestimmten Substrats oder Bogens mit Datensätzen eines VDP-Auftrags. Dies vereinfacht den Nachdruck von Datensätzen. Die Möglichkeit zum Nachdruck einzelner Sets erleichtert auch das Schneiden und Stapeln.
SPD-Befehle (Set Page Device): Automatische Verarbeitung integrierter Set Page Device-Befehle bei Anwendungen, die dynamische oder datengestützte gemischte Medien erfordern und Eingriffe durch Bediener überflüssig machen.

Bietet die beste Bildbearbeitungstechnologie mit präzisen und konsistenten Farben

Farbe und Bildqualität
Profile Manager für ICC-Profile: Diese Lösung ermöglicht auf der Basis von Quell-, Simulations-, Ausgabe- und Device Link-Profilen gemäß ICC-Standard für den Fiery Profile Manager die umfassende Kontrolle und Steuerung von Quellfarbräumen, Druckmaschinensimulationen und Druckerausgaben.
PANTONE®-Bibliotheken: Fiery Server greifen für die optimale Abstimmung mit Pantone-Farben auf lizenzierte Pantone-Bibliotheken zu. Dazu gehören die neuesten Bibliotheken PANTONE Formula Guide, PANTONE PLUS, PANTONE FASHION, HOME + INTERIORS und PANTONE GOE.
HKS-, DIC- und TOYO-Spot-Farbbibliotheken: Sie enthalten die Definitionen von Spot-/Sonderfarben, die vorwiegend in Europa (HKS) und Asien (DIC und TOYO) eingesetzt werden. Die Umrechnungstabellen, die vom Fiery Server für die Transformation der Spot-Farbwerte in ihre CMYK-Äquivalente genutzt werden, ermöglichen eine sehr genaue Abstimmung mit diesen Spot-Farben.
Fiery Spot-On: Standardwerkzeug für die Spot-Farbverwaltung auf dem Fiery Server. Ermöglicht die Erstellung und Bearbeitung benutzerdefinierter Spot-Farben, die Erstellung von Ersatzfarben, den Druck eines Farbmusterbuches und die Erfassung von Spot-Farben mit einem Spektralfotometer.
Fiery Spot Pro: Leistungsstarke Werkzeuge für die Verwaltung von Spot-Farben und die farbtreue Wiedergabe von Markenfarben. Neben dem Erstellen und Verwalten von benutzerdefinierten Spot-Farben können Benutzer Farbmuster mit Designern austauschen, um die Konsistenz der Markenfarben zu gewährleisten, die gesamte Spot-Farbbibliothek zu optimieren, Spot-Farben in einem bestimmten Auftrag zu bearbeiten, einen Spot-Farb-Alias zu erstellen und vieles mehr.
Fiery TrueBrand™: Bietet eine einfache Möglichkeit zum Drucken präziser Markenfarben aus reinen RGB-Anwendungen wie Microsoft Word und PowerPoint.
Fiery Edge Spot-Farbverarbeitung: Spot-Farbtechnologie der nächsten Generation, die noch präzisere Spot-Farben liefert, insbesondere außerhalb des Gamuts des Druckers.
Priorisierung von Spot-Farben nach Gruppenzugehörigkeit: Hier können Anwender festlegen, welche Spot-Farbbibliothek für einen bestimmten Auftrag Priorität hat.
Integration der Fiery Color Profiler Suite: Bietet den Schnellzugriff auf die Profilierungstools der Color Profiler Suite direkt über die Benutzeroberfläche der Command WorkStation®.
Optimierte RGB-Transparenz: Es kommt zu keinen „bösen Überraschungen“ bei PDF-Dateien, die überlappende RGB-Elemente mit Transparenzen enthalten. Die Transparenzen werden reduziert, und die Farben werden wie erwartet gedruckt.
PDF/X-Ausgabemethode: Umfassende Unterstützung des Ausgabeziels (Angabe in PDF/X-Dateien, mit der das zu verwendende Ausgabeprofil festgelegt ist). Fiery Server finden diese Informationen in den PDF/X-Dateien und wenden die entsprechenden Farbtransformationen an.
Automatisches Überfüllen: Mit dieser Funktion werden zahlreiche, durch eine Fehlregistrierung auf der Druckmaschine verursachte Artefakte (z. B. weiße Linien oder Halo-Effekte im Grenzbereich zweier Farben) in Dokumenten beliebiger Typen (auch in Dokumenten aus Microsoft Office) automatisch korrigiert.
Composite-Ausgabe überdrucken (für Spot- und CMYK-Farben): Mit dieser Option werden Objekte, die laut unseparierter PostScript- oder PDF-Datei „überdruckt“ werden sollen, erwartungsgemäß ausgegeben.
Überdrucken im Graustufenmodus: Diese Option bewirkt, dass Überdrucke, Schlagschatten und Transparenzen in Farbaufträgen bei deren Ausgabe im Graufstufenmodus präzise gerendert werden.

Farbe und Bildqualität (Fortsetzung)
Fiery Calibrator: Unterstützt Korrekturen im Farbverhalten der Druckmaschine und gewährleistet so eine konstante Farbqualität.
Auftragsspezifische Kalibrierung: Durch die Möglichkeit, die Kalibrierung gezielt für einen Auftrag und dessen Materialien und Profile vorzunehmen, lässt sich die Farbkonsistenz steigern.
Calibration Guard: Die Kalibrierkontrolle fördert das regelmäßige Kalibrieren durch Angabe des Kalibrierstatus sowie durch Hinweise und Warnungen. Calibration Guard kann so konfiguriert werden, dass beim Ablauf einer Kalibrierung keine Aufträge mehr gedruckt werden, die die abgelaufene Kalibrierung verwenden; auf diese Weise wird die Farbkonsistenz für jeden Auftrag sichergestellt.
Fiery Edge Werksprofile: Mit dieser Fiery Edge Farbprofil-Technologie holen Sie in Sachen Farbqualität und -brillanz das Maximale aus Fiery Driven™ Druckern heraus. Produzieren Sie weichere Farbübergänge, liefern Sie satteres CMYK-Schwarz durch überlegene Schattendetails und Schärfe, überzeugen Sie mit höchster Präzision der Blau- und Rottöne, und profitieren Sie von mehr Kontrollen, mit denen Sie auf Anhieb beste Farben erzielen.
1-Schritt-Farbmanagement: Eine revolutionäre Funktion für das Farbmanagement von Medien, die Kalibrierung und Erstellung von Medienprofilen in einer einzigen Aktion kombiniert. Die Verfügbarkeit ist abhängig von der Druckmaschine.
Zero-Touch-Nachkalibrierung: Ergänzt die 1-Schritt-Farbmanagementfunktion und ermöglicht eine geplante, vollautomatische und unbeaufsichtigte Nachkalibrierung. Die Verfügbarkeit ist abhängig von der Druckmaschine.
Fiery Dynamic HD Text and Graphics: Die Option „Dynamische HD-Text-/Grafikoptimierung“ steigert die Konturenschärfe durch die Beibehaltung feinster Details in Schriften, Vektorgrafiken und ausgesparten Objekten – selbst bei Standardauflösung. Die Verfügbarkeit ist abhängig von der Druckmaschine.
Fiery Image Enhance Visual Editor: Mit diesem interaktiven Tool können einzelne Bilder eines Auftrags angepasst werden, ohne dass die Datei in der ursprünglichen Anwendung geöffnet und bearbeitet werden muss. Neue Sättigungs- und Schärferegler schärfen Bilder und verbessern Hauttöne für eine bessere Farbkontrolle und -genauigkeit.
Bildglättung: Diese Option optimiert den visuellen Gesamteindruck durch das Glätten von niedrig aufgelösten Bildern und von Übergängen in Strichzeichnungen.
Text- und Grafikqualität: Diese Option bewirkt die Kantenschärfung bei schwarzen Textzeichen und Strichzeichnungen und sorgt für schärfere, glattere Linien mit minimalem Sägezahneffekt.
Black Custom Screening: Bewirkt dank der wegweisenden Fiery Rastertechnologie eine deutliche Steigerung der Bildqualität und der wahrgenommenen Auflösung.
Rasterkurveneditor: Bietet die Möglichkeit, Farbkurven in einem späten Stadium direkt über die Auftragseigenschaften zu bearbeiten. Nicht verfügbar für Fiery A20 Server.
Fiery Preflight: Diese Lösung hilft durch die Kontrolle auf fehlende Schriften, problematische Spot-Farben, zu niedrig aufgelöste Bilder, zu feine Haarlinien, überdruckende Elemente und PostScript-Fehler, die Produktivität zu steigern und kostspielige Fehler zu vermeiden.
Fiery Preflight Pro: Bietet die bestmögliche Reihe von PDF-Qualitätskontrollen, um sicherzustellen, dass die Dateien wie erwartet gedruckt werden. Überprüfung, ob die Datei den Industriestandards entspricht, und Anzeige aller Fehler im visuellen Preflight Pro-Bericht.
Fiery JobExpert: Diese Technologie analysiert eingehende PDF-Dateien und wählt dynamisch die optimalen Druckeinstellungen aus, um höchste Druckqualität bei optimierter Produktionsdauer zu gewährleisten.
Fiery Postflight: Diese Lösung generiert farbcodierte Berichte zur schnellen und einfachen Lokalisierung potenzieller Druckprobleme (z. B. gemischter Quell- und Spot-Farben).
Fiery Control Bar: Mit diesem Tool kann zur Kontrolle der Farbqualität auf jeder gedruckten Seite der Ugra/Fogra-Medienkeil – ein genormter Kontrollstreifen – platziert werden. Außerdem werden Detailangaben der Auftragseinstellungen gedruckt.
Fiery ImageViewer: Generiert eine Vorschau der Druckdaten in voller Auflösung, sodass vor Beginn der Druckausgabe direkt in der Anwendung Fiery Command WorkStation geprüft werden kann, wie ein Auftrag gedruckt wird. Das spart Zeit, vermeidet Fehldrucke und verringert die Abfallquote. Führen Sie auf einer ausgewählten Seite oder in einem ausgewählten Bereich sofort Farbänderungen durch, z. B. die Anpassung von Farbkurven und das Ersetzen bestimmter Farbtöne. Exportieren Sie einen Softproof mit nur wenigen Klicks.

Ermöglicht eine rentable Produktion hochwertiger Druckerzeugnisse dank erstklassiger Auftragsvorbereitung und Auftragsverwaltung

Verwaltung
Fiery Command WorkStation®: Diese branchenweit führende Anwendung für das Druckauftragsmanagement steigert die Druckproduktion, da Druckaufträge schneller abgewickelt werden. Über die intuitive Benutzeroberfläche können alle Fiery Driven Drucker von einer zentralen Stelle aus gesteuert werden.
Fiery Go: Mit dieser Funktion können Fiery Driven Drucker von jedem iOS- oder Android-Gerät aus überwacht und verwaltet werden.
Fiery VUE: Eine visuelle, interaktive Desktop-Druckanwendung, mit der Sie schnell, einfach und kostengünstig professionell aussehende, fertige Drucksachen erstellen können. Download unter www.fiery.com/VUE.
Fiery Driver für Windows/macOS: Ermöglicht es Anwendern, Aufträge von einem Windows- oder macOS-Client aus einfach und präzise an den Fiery Server zu übertragen. Enthält konsistente Funktionen für alle Betriebssysteme und die Benutzeroberfläche für die Auftragseigenschaften.
Fiery Driver für Linux: Ermöglicht das Drucken auf dem Fiery Server von Ubuntu- oder Kylin-Betriebssystemen aus.
Fiery PCL Driver: Ermöglicht grundlegende Druckfunktionen von Windows-Clients aus.
Fiery Essential Driver: Steigert die Produktivität mit einer intuitiven, visuellen Benutzeroberfläche, die es Office-Benutzern erleichtert, Dokumente schnell und einfach mit nur wenigen Klicks zu drucken.
Fiery Ticker: Mit dieser visuellen, direkt auf dem Fiery Server ausgeführten Anwendung lässt sich der Status eines oder mehrerer Fiery Server auch aus größerer Entfernung auf einen Blick ablesen.
Attributeinstellungen für gemischte Medien: Mithilfe dieser Einstellungen kann die Druckausgabe von Dokumenten mit gemischten Medien, Registerseiten und separat weiterzuverarbeitenden Sets automatisiert werden.
Registerversatz: Diese Option bewirkt die horizontale Verschiebung bestimmter Seiten um 12,7 mm, sodass vorbereiteter Text auf Griffregister gedruckt werden kann.
Registerseiten einfügen: Mit dieser Option können Registerseiten (und die zugehörigen Texte für Griffregister) noch bis unmittelbar vor Druckbeginn hinzugefügt werden.
Mediumabhängige Profile: Diese Funktion unterstützt zur Optimierung der Farbqualität die unkomplizierte Zuordnung von Farbprofilen zu einzelnen Medien.
Broschürenerstellung: Mit dieser Lösung können mehrere Seiten eines Druckauftrags – aus nahezu allen Anwendungen – als Broschüre gedruckt werden, ohne dass eine spezielle Ausschießsoftware benötigt wird.
Medienkatalog: Vereinfacht den Prozess der Verwaltung mehrerer Medientypen mit unterschiedlichen Formaten erheblich. Er ermöglicht einen einzigen Katalogeintrag für einen Medientyp, der mehrere Formate umfasst, und lässt Anwender Kalibrierungen und Farbprofile automatisch auf alle Formate eines bestimmten Mediums zur gleichen Zeit anwenden.
Formularblockdruck: Mit dieser Option wird ein einzelner Auftrag in der zur Herstellung eines Blocks erforderlichen Stückzahl dupliziert. Auf diese Weise lassen sich Formularblöcke mit Abschlussblatt schnell und einfach erstellen. Für das Offline-Binden lassen sich die einzelnen Blöcke versetzt im Ausgabefach des Druckers anordnen.
Kopiennummerierung: Mit dieser Option wird auf den Seiten des Auftrags eine einfache Kopiennummer als Wasserzeichen hinzugefügt. Diese Nummern dienen der Identifikation, dem Kopierschutz und der automatischen fortlaufenden Nummerierung speziell bei juristischen und amtlichen Dokumenten.
Fiery Remote Scan: Diese Software ermöglicht die Verwendung der Materialauflage des Druckers zum hochauflösenden Scannen. Die Scans werden an einen Posteingang gesendet und können von Clients direkt von dort abgerufen werden.
Ausschießen von Broschüren: Ausschießschablonen können in beliebiger Anzahl erstellt und über den Bereich „Auftragseigenschaften“ der Anwendung Fiery Command WorkStation auf Aufträge angewendet werden.
Ausschießen von Sammelformen: Neben klassischen Sammelformen („Einmal“, „Mehrmals“) werden zahlreiche weitere Formate für Aufträge mit und ohne variable Inhalte unterstützt.
Ausschießen von VDP-Aufträgen: VDP-Datensätze (auch unterschiedlicher Länge) können in einer speziellen Reihenfolge ausgeschossen werden – beispielsweise für Broschüren, Bücher, Coupons oder Visitenkarten.
Automatisiertes Ausschießen: Durch die Automatisierung werden bei Aufträgen mit ähnlichem Layout der Zeitaufwand und manuelle Eingriffe reduziert. Die in Fiery Impose erstellten Ausschießschablonen können für beliebige Methoden zur Auftragsübergabe verwendet werden (z. B. Hot Folders, virtuelle Drucker, Vorgaben oder Fiery JobFlow).
Integration mit Offline-Finishern: Ausdruck vordefinierter Barcodes und Registrierungskennzeichnungen auf jeder Seite – zur Steigerung der Produktivität bei der Offline-Weiterverarbeitung.
Auftragsgruppen (PDF-Gruppe): Kombiniert mehrere Aufträge, die mit einer abonnementbasierten Lizenz für Fiery Impose, Compose oder JobMaster verwendet werden können.

Verwaltung (Fortsetzung)
Anpassbare Schnitt- und Falzmarken: Für ausgeschossene Aufträge können die Länge, die Stärke und die Farbe der Schnitt- und Falzmarken angepasst werden.
Gemischte Weiterverarbeitungssätze: Diese Funktion reduziert die Personalkosten durch die Möglichkeit, für die Subsets eines Auftrags unterschiedliche Weiterverarbeitungsoptionen festzulegen.
Bearbeitung mit Acrobat: In den PDF-Dokumenten können – ohne Rückkehr zur Originaldatei – letzte Änderungen an Texten, Spot-Farben und Bildern vorgenommen werden. Erfordert das Adobe Acrobat Kit oder Ihr eigenes Adobe Acrobat-Abonnement.
Neuanordnen/Löschen/Zusammenführen von Seiten: Seiten aus digitalen und gescannten Dokumenten können zu neuen Aufträgen zusammengeführt werden. Seiten lassen sich löschen, hinzufügen, verschieben und duplizieren.
Einfügen von Scans: Im Rahmen der Dokumentzusammenstellung können Hardcopy-Seiten auf jedem TWAIN-kompatiblen Scanner eingescannt und in ein Dokument eingefügt werden.
Maskieren: Durch Maskieren unerwünschter Inhalte (z. B. vorhandene Seitennummern oder Lochungen) können Änderungen in letzter Minute schnell und unkompliziert vorgenommen werden.
Seitenbearbeitung: Beschnitt-/Endformatrahmen: Diese Funktion bestimmt oder ändert die Größe des Beschnitt- oder Endformatrahmens.
In Graustufen konvertieren: Mit dieser Funktion kann während der Druckvorbereitung eine beliebige Dokumentseite oder ein Substrat gewählt werden, die bzw. das in Schwarzweiß gedruckt werden soll. Die Funktion spart Klick-Kosten, veranschaulicht aber dennoch die Intention des Designers für eine Drucksache.
Erweiterte Griffregisterbearbeitung: Mit diesen Funktionen können die Einstellungen für Griffregister und deren Inhalt definiert und in einer Vorschau dargestellt werden. Als Inhalt sind Bilder, Farbhintergründe, Logos und bis zu drei Zeilen Text möglich.
Handmarken: Dokumente mit klar definierten Abschnitten können ohne den Einsatz spezieller Register-Materialien druckfertig gestaltet werden.
Mehrere Registerreihen: Innerhalb eines Dokuments können zwei Stile für Registerseiten verwendet werden. Damit können in umfangreichen Dokumenten (z. B. in Handbüchern) Haupt- und Unterkapitel auf unterschiedliche Weise gekennzeichnet werden.

Bietet flexible Einbindung in jede Umgebung mit zuverlässigem Systembetrieb

Konnektivität
Adobe® PDF Print Engine: Durch die Integration der Rendering-Technologie Adobe PDF Print Engine ergibt sich ein durchgängiger nativer PDF-End-to-End-Arbeitsablauf. Dadurch erhöht sich die Konsistenz und Flexibilität der gedruckten Ausgabe vom Design bis zur Ausgabe auf Digital- oder Offsetdrucksystemen. Die Technologie wird fortlaufend durch Erweiterungen und Servicereleases aktualisiert.
Direkter mobiler Druck mit Fiery: Diese Funktionalität ermöglicht das drahtlose Drucken von mobilen Apple-Geräten unter Verwendung der nativen iOS-Druckfunktion. Auf den Apple-Geräten erscheint automatisch die Liste der verfügbaren Fiery Driven Drucker; eine spezielle App ist nicht erforderlich.
Graphic Arts Filters: Durch die Möglichkeit, Dateien in den Formaten EPS, PDF/X, TIFF und JPEG zu importieren, ist die nahtlose Integration mit Workflow- und Vorstufenlösungen anderer Anbieter möglich.
Fiery JDF Technology: Durch die Unterstützung und Integration JDF-basierter Arbeitsabläufe können sämtliche Prozesse von der Auftragsübergabe bis zur fertigen Drucksache rationalisiert werden. Die Technologie lässt sich in andere Branchenlösungen integrieren, z. B. Fiery Central, Web-to-Print und MIS/ERP-Unternehmenssoftware, sodass Auftragsinformationen schneller und effizienter durch die Systeme fließen können.
ePS MIS- und Web-to-Print-Lösungen: Bietet vollständige Transparenz der Unternehmensleistung durch ein browserbasiertes, skalierbares und anpassbares Management-Informationssystem (MIS) für den Druck sowie eine skalierbare Web-to-Print-E-Commerce-Lösung.
Workflow-Integration mit Kodak® Prinergy™, Heidelberg® Prinect® Agfa® Apogee™ und SCREEN EQUIOS: Auf der Basis der Fiery JDF Technology können über eine einheitliche Benutzeroberfläche Aufträge für eine oder mehrere Fiery Driven Digitaldruckmaschinen verwaltet werden.
FUJIFILM XMF PressReady Integration: Digitales Druckproduktions-Workflow-System, das die Verwaltung von Druckaufträgen aus verschiedenen Quellen – wie Web-to-Print- und MIS-Systemen oder von Kunden gelieferten PDF-Dateien – unterstützt und sie an eine geeignete Digitaldruckmaschine weiterleitet.

Konnektivität (Fortsetzung)
Kostenrechnungsintegration: Für Aufträge, die auf Fiery Servern verarbeitet werden, werden präzise Kostendaten bereitgestellt. Sie werden automatisch aus dem Strom der Druckdaten extrahiert und können einer beliebigen Buchhaltungssoftware zugeführt werden. Zeitraubende und fehleranfällige manuelle Eingaben erübrigen sich.
Kostenkontrolle für Aufträge: Der Druckertreiber kann so konfiguriert werden, dass die in einem Druckauftrag enthaltenen Abrechnungsdaten protokolliert werden.
Fiery API: Diese Funktion ermöglicht es Kunden, schnell eigene Apps und Tools für spezifische Geschäftsanforderungen zu entwickeln, die sich in den Fiery Server integrieren lassen und auf einer Vielzahl von Desktop- und Mobilplattformen funktionieren, einschließlich Windows®, macOS, iOS und Android.
System Update: Diese Funktion sorgt für die laufende Aktualisierung des Fiery Servers durch periodische Abfrage des Fiery Update-Servers. Neue Updates werden automatisch heruntergeladen und installiert. Updates können daneben auch manuell vom Administrator initiiert werden.
Automatische Fiery Wiederherstellung: Diese Funktion veranlasst die automatische Wiederherstellung des Fiery Servers. Somit wird die Betriebszeit des Fiery Servers erhöht und die Anzahl der Support- und Serviceeinsätze reduziert.
Fiery Implementierungsabbild: Eine zeitsparende Funktion, die es Servicetechnikern ermöglicht, ein Systemabbild eines externen Fiery Servers zu erstellen, das dann auf anderen externen Fiery Servern desselben Modells bereitgestellt werden kann.
Fiery Clone Tool: Ermöglicht es Servicetechnikern, den Inhalt des Festplattenlaufwerks eines integrierten Fiery Servers zu kopieren und als Image-Datei zu speichern. Das geklonte Abbild kann zur Wiederherstellung des Fiery Servers oder zur Bereitstellung mehrerer Fiery Server desselben Modells verwendet werden.
Fiery Systemabbild: Mit dieser Funktion können Administratoren eine Sicherungskopie (Backup) erstellen, aus der der jeweilige Fiery Server rasch wiederhergestellt werden kann. Über einen mittels Fiery WebTools oder Fiery QuickTouch festgelegten Zeitplan lässt sich der Sicherungsprozess zudem automatisieren.
Fiery Installer Builder: Mit dieser Komponente kann ein komplettes Abbild der Fiery Software und des Betriebssystems geladen werden, um die Software über einen USB-Anschluss oder das Netzwerk neu auf dem Fiery Server zu installieren.
Sicherheitsprofile: Hierbei handelt es sich um vordefinierte Sicherheitsempfehlungen auf der Basis unterschiedlicher Risiko- und Bedrohungsszenarien zum Schutz Ihrer Fiery Server. Einzelne Sicherheitseinstellungen können mit dem Assistenten für Fiery Setup oder den Fiery WebTools angepasst werden.
Verschlüsselung der Anwenderdaten: Diese Funktion bietet zusätzlichen Schutz vor Datendiebstahl. Sie verschlüsselt Anwenderdaten wie die Anwenderkonfiguration, Aufträge der Anwender, Scanaufträge, Protokolle und lokal gespeicherte Sicherungsabbilder.
Port Blocking: Durch die Beschränkung des Zugangs auf bestimmte Ports kann die Sicherheit des Fiery Servers erhöht werden.
Sicheres Drucken (über Fiery LCD): Diese Funktion dient dem Schutz vertraulicher Dokumente. Zum Drucken derartiger Dokumente muss auf dem Fiery Server das spezifische Kennwort für den jeweiligen Auftrag eingegeben werden.
Sicheres Löschen: Diese Funktion entfernt den Inhalt eines übermittelten Druckauftrags von der Fiery Serverfestplatte, sobald der Auftrag über eine Fiery Funktion gelöscht wird. Wenn ein Auftrag gelöscht wird, wird jede Auftragsquelldatei dreimal mit einem Algorithmus, der auf der US-amerikanischen Datenlöschmethode DoD 5220.22-M basiert, überschrieben.
Sicheres Löschen (NIST 800-88-konform): Erfüllt den Standard der US-Regierung für Datenbereinigung. Stellt sicher, dass alle auf Speichermedien gefundenen Daten unwiederbringlich gelöscht werden, um das Risiko von Datenschutzverletzungen zu verringern.
Unterstützung für IPv6: Die Unterstützung der neuesten Version des Internetprotokolls ermöglicht die unkomplizierte Einbindung in IT-Netzwerke.
SSL-Support: Gewährleistet eine sichere Verbindung für den Datenaustausch zwischen dem Client und dem Fiery Server. Bei dieser Methode werden die neuesten kryptografischen Protokolle verwendet. Beinhaltet Support für IPP 2.0
Sicherheits-Audit-Protokoll: Erlaubt es Fiery Administratoren, Sicherheits-Events in einem Format zu erfassen, das in Sicherheitsinformations- und Eventmanagement-Lösungen (SIEM) von Drittanbietern integriert werden kann.
Anmelden mit SSO (Single Sign-On): Anwender können sich mit vorhandenen AAD-Anmeldedaten (Azure Active Directory) bei einem Fiery Server anmelden, wobei eine Mehrfaktoren-/Zwei-Faktoren-Authentifizierung unterstützt wird.
FIPS 140-2-konforme Datenverschlüsselung: Verwendet ausschließlich kryptografische Algorithmen, die im Rahmen des Cryptographic Algorithm Validation Program (CAVP) der US-Bundesregierung validiert und zertifiziert wurden, um Daten im Ruhezustand und bei der Übertragung zu verschlüsseln. Kompatibilität mit Common Criteria Erfordert ordnungsgemäße Konfiguration durch den Endkunden oder den Dienstleister.
Verwendung eines vom Kunden bereitgestellten Windows 10-Betriebssystems: Kunden in Hochsicherheitsumgebungen können ihr eigenes gehärtetes Windows 10* Semi-annual Channel (SAC)-Betriebssystemabbild auf dem Fiery Server installieren und pflegen, um bestimmte Unternehmensrichtlinien einzuhalten. Erfordert Fiery Professional Services für die Installation und Konfiguration.
Native Unterstützung für universelles Drucken von Microsoft®: Ermöglicht die nahtlose Verbindung von Fiery Servern direkt mit dem Universal Print Portal eines Kunden ohne zusätzliche Infrastruktur oder Anschlüsse.
Kompatibilität mit dem Mopria®-Industriestandard: Ermöglicht es Anwendern, nahtlos von einem Android-Telefon oder -Tablett aus auf einem Fiery Driven Drucker zu drucken, ohne dass eine zusätzliche Einrichtung erforderlich ist.

Weitere Informationen finden Sie unter www.fiery.com

Nothing herein should be construed as a warranty in addition to the express warranty statement provided with Fiery, LLC products and services.

ColorGuard, ColorRight, Command WorkStation, ColorWise, Fiery, the Fiery logo, Fiery Compose, Fiery Driven, the Fiery Driven logo, Fiery Edge, Fiery Essential, Fiery HyperRIP, Fiery Impose, Fiery Impress, Fiery ImageViewer, Fiery Intensify, Fiery JobExpert, Fiery JobFlow, Fiery JobMaster, Fiery Prep-it, Fiery Prints, the Fiery Prints logo, Fiery TrueBrand, FreeForm, MicroPress, IQ, PrintMe, RIPChips, RIP-While-Print, Spot-On, Spot Pro, and WebTools are trademarks or registered trademarks of Fiery, LLC and/or its wholly owned subsidiaries in the U.S. and/or certain other countries. All other terms and product names may be trademarks or registered trademarks of their respective owners and are hereby acknowledged.

© 2023 FIERY, LLC. ALL RIGHTS RESERVED.

FTL_034.07.23_DE